

Singer im dritten Anlauf

Von Jürgen Kramer

Sonthofen. — Herrliches Maiwetter begrüßte am Himmel-fahrtstag in Sonthofen die schwäbischen Radsportler, die auf der Strecke „Rund um den Rottachberg“ ihre Bezirksmeister ermittelten. Wilhelm Singer aus Memmingen gelang es in der Hauptklasse (nachdem er sich in den beiden Vorjahren jeweils mit dem zweiten Platz begnügen mußte), sich im dritten Anlauf den Titel zu sichern. Noch drei Kilometer vor dem Ziel war der Ausgang des Rennens ungewiß. In Burgberg bekam der Sonthofener Werner Rottach einen Beinkrampf und mußte Singer ziehen lassen.

Spannender konnten die schwäbischen Radsportmeisterschaften eigentlich nicht verlaufen. In der vorletzten von vier zu fahrenden Runden bahnte sich eine Vorentscheidung an. In rasanter Fahrt verfolgten Werner Rottach und Wilhelm Singer den an der Spitze fahrenden Liebl. Nach 90 Kilometern war Liebl in Rottach gestellt. Das Rennen war zu einer wahren Hitzeschlacht geworden. Überall reichte man den Rennfahrern Wasserflaschen und nasse Schwämme. Ein letztes Mal ging es über die kräfteraubende Steigung bei Sulzberg. Karl Liebl hatte sich an das Spitzentrio herangearbeitet, gefolgt von Wilhelm Schmid, Wolfgang Heinlein (beide RSV Sonthofen) und Robert Kappeler (VC Mindelheim).

Der Kampf war nun nicht zu überbieten. Die Gebrüder Liebl fielen am Greit zurück. Singer und Rottach sahen ihre Chance und vergrößerten ihren Vorsprung zu den Verfolgern. Am Ziel in Sonthofen hatte man sich auf einen packenden Zweikampf eingestellt. Doch es sollte anders kommen. Rottach bekam drei Kilometer vor dem Ziel einen Beinkrampf; so wurde der

Weg für Singer frei. Rottach mußte kurz vor dem Ziel auch noch Karl Liebl passieren lassen. Lobenswert war der Einsatz des 35jährigen Titelverteidigers Otto Kreuzer (ESV Augsburg). Er stürzte bereits in der zweiten Runde. Obwohl durch den Sturz schwer gezeichnet, fuhr er das Rennen zu Ende und landete noch auf dem achten Platz. Nach dem Rennen mußte er sofort das Sonthofener Krankenhaus aufsuchen, konnte aber nach ambulanter Behandlung die Heimfahrt nach Augsburg antreten. In der Jugend A war die Meisterschaft eine klare Sache von Karl Wolf, der seinen Vereinskameraden Wilfried Jagob (beide TSV Pfersee) sicher schlagen konnte. Die anderen Fahrer konnten nie in die Entscheidung eingreifen. Bei der B-Jugend gewann Hubert Diesner (RSV Krumbach/Ichenhausen) seinen ersten Radsporttitel.

den. 23.3.77
Augsburg. — Nachdem Anfang Dezember die erfolgreichen Mitglieder in einer kleinen Siegesfeier geehrt wurden, hielt die Radsportabteilung des TSV Augsburg-Pfersee ihre Jahreshauptversammlung ab. Den Berichten des Abteilungsleiters Fritz Zwanzig und des Sportleiters Peter Krauss war zu entnehmen, daß die kleine Radsportabteilung im vergangenen Jahr wohl ihre erfolgreichste Saison seit ihrer Gründung hatte. Neben 34 Siegen konnten die Rennfahrer insgesamt 197mal unter den ersten zehn einkommen. Neben mehreren Schwäbischen Bahn- und Straßentiteln errangen vor allem die Jugendlichen Jagob, Liebl und Wolf beachtliche Siege. Jagob wurde Bayerischer Meister im 500-m-Zeitfahren, und Wolf errang den gleichen Titel im 1000-m-Malfahren. Walter Seemüller bewies, daß er nach wie vor erstklassige Leistungen erbringen kann. Neben Siegen in Regensburg, Treuchtlingen und Augsburg hat er vor allem beim Rundenrekordfahren auf der Augsburger Radrennbahn gegen deutsche Spitzenfahrer imponiert: Franz Zacher, Peter Dargel, Werner Walter und Bernd John waren in dieser Reihenfolge nach Seemüller die erfolgreichsten Fahrer. Nicht vergessen werden sollten die 18 Siege von Siegfried Koch, der nach wie vor Mitglied der Radsportabteilung ist und vorübergehend seine Aktivität auf die USA und Kanada verlegt hat. Für die jungen Fahrer sollte er weiterhin Vorbild an Energie und Trainingsfleiß sein. Für das Jahr 1971 hat sich die Abteilung wieder einige Großveranstaltungen vorgenommen, die das 20. Jubiläumsjahr abrunden sollen. Wegen vieler Starts im In- und Ausland fand 1970 keine Vereinsmeisterschaft statt. Die Erfolgstabellen über alle gefahrenen Rennen zeigt folgendes Ergebnis: Jugend: 1. Wilfried Jagob, 2. Karl Wolf, 3. Walter Liebl, 4. R. Beyer. — Senioren: 1. P. Krauss, 2. G. John. — Amateure: 1. Walter Seemüller, 2. Franz Zacher, 3. Peter Dargel, 4. Werner Walter, 5. Bernd John, 6. H. Holzmann, 7. W. Weiss, 8. H. Guppenberger, 9. P. Baumhof.

3. M. 77 Otto Kreuzer

(P. Kr.) Friedberg. — Die schwäbischen Straßenfahrer trugen ihr diesjähriges Schlußrennen auf einer neuen Strecke in Friedberg aus. Der Austrichter, die im Jahr 1970 gegründete RVG Augsburg, sorgte für eine gute Organisation und gute Preise, zusammen mit dem RMV Concordia Friedberg. Das Hauptrennen sah Pechvogel Otto Kreuzer (ESV Augsburg) in Front.

Durch einen großartigen Endspurt auf den letzten sechs Kilometer konnte er seine jüngeren Mitsstreiter klar distanzieren.

In der Jugendklasse A gewann Karl Wolf (TSV Augsburg-Pfersee) überlegen und errang damit seinen 26. Saisonerfolg. In der B-Jugendklasse gewann Werner Bauer (RVG Augsburg) im Spurt. In der Schülerklasse und den Anfängerklassen waren erfreulicherweise zahlreiche Fahrer am Start.

- Ergebnisse: Amat.: 98 km: 1. Otto Kreuzer (ESV Augsburg), 2. Liebl (TSV Augsburg-Pfersee), 3. Singer (RVU Memmingen), 4. Kapeller (VC Mindelheim), 5. Heinlein (RSV Sonthofen), 6. Liebl (TSV Augsburg-Pfersee); 7. Rottach, 8. Schmid (beide RSV Sonthofen), 9. Schulz (RVU Memmingen), 10. Lampart (VC Mindelheim). — Jug. A: 1. Karl Wolf (TSV Augsburg-Pfersee), 2. Schönörzinger (RV Phoenix Augsburg), 3. Kromer (RVG 70 Augsburg), 4. Müller (RSV Sonthofen), 5. Trautwein (Wandener Augsburg). — Jug. B: 1. Werner Bauer (RVG 70 Augsburg), 2. Diessner (RSV Krumbach-Ichenhausen), 3. Messerschmidt (SV Kleinbeuren). — Schüler: 1. S. Schmidt, 2. Thurn (beider RVG 70 Augsburg), 3. Krause (TSV Pfersee). — Sen.: 1. Brandl (ESV Augsburg), 2. Steiner (RC Pfeil), 3. Fischer (ESV), 4. A. Roskopf (RC Pfeil). — Anfänger: 8-10 J.: 1. H. Fellmann, 2. Bertscheid, 3. Endras. — 10-14 J.: 1. R. Fellmann, 2. Brigelmair, 3. Bücher. — 14 bis 16 J.: 1. F. Steidle, 2. Trautwein. — 18-21 J.: 1. Raab, 2. Neumann, 3. Rockelmann.



15.6.77 Neuer Rekord

(P. K.) Augsburg. — In Austragung des Großenmann-Preises auf der Radbahn des TSV Augsburg sah in allen Rennen packende Kämpfe. Das Rundenfahren sah erneut Walter Müller (TSV Pfersee) vorbert Honz (Stuttgart) und Schweizer 1000-m-Zeitfahrer Martin Steger in Front. Müller war beim ersten Versuch schwer gestürzt. Trotzdem gelang es ihm seinen Allzeitskord von 29,3 Sek. auf 28,3 zu verbessern.

- Ergebnis: Schüler: Bertscheid, 2. E. Blum, Steiner. — Jugend: 1. Karl Wolf (beide TSV Pfersee), 2. Breitsamer, 4. W. Bauer, Kromer (alle RVG 70 Augsburg). — Rundenrekordf. 400 m: Seemüller (TSV Pfersee), 2. H. Honz (Stuttgart), 3. M. Steger (Schweiz) 27,0. — Grieger (ESV Augsburg) 20 P., 1. E. Wondratsch (Stuttgart) 24 P., 2. R. Savary (Stuttgart) 21 P., 3. H. Honz (Stuttgart) 20 P., 4. S. Müller (Stuttgart) 10 P., 5. O. Göttler (München) 10 P., 6. H. Mühlfriedel (Landau) 10 P. — Mannschaftsr.: 1. Wondratsch (Stuttgart) 34 P., 2. Mühlfriedel-Seemüller (TSV Pfersee-Landau) 28 P., 3. R. Savary-M. Steger (Stuttgart) 20 P., 4. O. Göttler-G. G. (München) 15 P., 5. M. L. D. Elsässer 14 P., 6. R. Herberich (Lichtenstein) 7 P.

Trennblatt / divider sheet
 A4 10 St./pcs. 05971502,
 A4 50 St./pcs. 05970009,
 A4 100 St./pcs. 10840205,
 A4 geöst/w. eyelets 100 St./pcs. 109024
 A5 quer/oblong 100 St./pcs. 10902435

Made in Germany
 Berlitz easyorga

